

Haupt- und Finanzausschuss		17.01.2019
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	860/2018-1
	Stand	20.12.2018

Betreff Antrag der FDP-Fraktion vom 19.11.2018 (Eingang: 05.12.2018) betr. Zentrale Vergabestelle Plus

Beschlussentwurf

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung,

- 1. das Angebot der KoPart eG "Zentrale Vergabestelle Plus" zu prüfen,
- 2. dem Ausschuss die Vor- und Nachteile des Angebotes sowie die Kosten im Vergleich zur internen Vergabestelle in einer Synopse vorzulegen.

Auf der Grundlage dieser Synopse entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss, ob ein Vertreter der KoPart eG in eine Sitzung des Ausschusses eingeladen wird.

Sachverhalt

Die FDP-Fraktion hat verschiedene Prüfanträge im Zusammenhang mit dem KoPart-Angebot "Zentrale Vergabestelle Plus" gestellt.

Die Verwaltung hat keine grundsätzlichen Bedenken, dem Antrag entsprechend zu beschließen. Die Verwaltung empfiehlt zudem, einen Vertreter von KoPart eG erst dann in eine Sitzung des Ausschusses einzuladen, wenn sich dies aus der vorgelegten Synopse als sinnvoll darstellt.

Sie verweist aber bereits jetzt auf die Vorteile einer internen Vergabestelle. Dazu zählen Flexibilität, Schnelligkeit und Nähe zu den spezifischen formellen und informellen Strukturen der Verwaltung. Die Vergabestelle der Stadt Bornheim ist gut aufgestellt und verfügt über die erforderlichen vertieften Fachkenntnisse und Erfahrungen in allen Bereichen.

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag